

Martin Schneider
 Präventionsbeauftragter des Kreiselternerbeirates Marburg-Biedenkopf

hat beim Combined-Wettbewerb einen Preis erhalten und einen Förderbetrag von EUR 800,-- für den Kreiselternerbeirat Marburg-Biedenkopf entgegen genommen. Dieser soll uns bei der Einführung von Präventionsprogrammen für den Landkreis unterstützen.

Oberhessische Presse

LANDKREIS

Montag, 24. November 2008

Soziale Projekte werden gefördert

Gewinner des Combined-Wettbewerbs freuen sich über Preisgelder

von Nicole Hentschke

Marburg. Am Freitag wurden im historischen Rathaussaal in Marburg die Gewinner des Combined-Wettbewerbs für Bürgerengagement ausgezeichnet.

Um Fördergelder in einer Gesamthöhe von 20 000 Euro hatten sich zahlreiche Initiativen aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf beworben. Insgesamt 21 soziale Projekte wählte die Jury des Wettbewerbs unter den Einsendungen aus. Die

Jurymitglieder Reinhard Neumann von Combined, Prisca Priebe von Unicef und Christoph Linne von der Oberhessischen Presse stellten die Gewinner der jeweiligen Kategorien vor und übergaben die Preise. In Zeiten der sozialen Kälte sei es schön zu sehen, dass es im Landkreis so viel ehrenamtliches Engagement gebe, so Christoph Linne. Die Vertreter der Vereine und Initiativen mit Schwerpunkten der Kinderförderung, Integrationsförderung, Kultur und Umwelt, Unterstüt-

zung von Kranken und sozial Schwachen sowie der generationenübergreifenden Projektarbeit, konnten sich über Preisgelder zwischen 500 und 2500 Euro freuen. Am Ende appellierte Dana Chalkitis, die die Typisierungsaktion der Deutschen Knochenmarkspenderdatei organisiert, an die Zuhörer, dass der Erfolg sozialer Projekte nicht nur von finanziellen Aspekten bestimmt wird: „Ohne die Mithilfe der Menschen im Landkreis können auch wir nicht helfen.“



Glücklichen Gewinner zusammen mit den Jurymitgliedern und offiziellen Vertretern des Versi-
 ers Combined nach der Preisverleihung im Marburger Rathaus.
 Foto: Nicole Hentschke